

2.2 Klassengespräch: Gesprächsregeln besprechen und festlegen



Unterrichts- baustein	Arbeit am Thema
Inhalte	Sprechen, dialogisches Sprechen Gemeinsam werden wichtige Gesprächsregeln festgelegt. Die Regeln werden auf einem Plakat schriftlich festgehalten, von den Kindern mit einem Symbol markiert und von allen unterschrieben.
Bezug zum Lehrplan 21	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – können sich an einfachen, kurzen Gesprächen beteiligen. (Sprechen, D.3.C.1, 1b) – können sich in kurzen Phasen an Gesprächsregeln halten (z.B. sich vor dem Reden melden, zu den anderen gerichtet sprechen, Sie-Formen verwenden). (Sprechen, D.3.C.1, 1b)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> – Die Kinder kennen vier wichtige Gesprächsregeln. – Die Kinder können sich am Plakat orientieren und die Regeln wiedererkennen.
Dauer	35 Min.
Sozialform	Ganze Klasse
Vorgehen	<ul style="list-style-type: none"> – Gespräch im Kreis: Wie sollen wir uns im Kindergarten verhalten/nicht verhalten, wenn wir mit anderen kommunizieren, Gespräche führen oder im Unterricht zuhören? – Die vier Regeln aus dem Plauderhaus werden gemeinsam besprochen und pantomimisch dargestellt. Das Gegenteil der Regeln (Augen zu machen etc.) wird gemeinsam gespielt. – Die Symbole der Regeln werden auf ein Plakat geklebt, zum Abschluss unterschreiben alle Kinder das Plakat und es wird im Klassenzimmer aufgehängt. – Als Repetition können die Regeln nochmals von den Kindern möglichst genau formuliert werden. <p>Beispiele für Regeln zum Klassengespräch:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Ich strecke auf, wenn ich etwas sagen möchte. – Ich höre den anderen aufmerksam zu. – Ich lasse die anderen ausreden. – Wenn ich selbst spreche, gehe ich auf die gestellte Frage und das aktuelle Thema ein.
Material	Leeres Plakat, dicke Filzstifte, farbige Stifte zum Unterschreiben

Hinweis

Für diesen Unterrichtsvorschlag eignen sich die Bildkarten aus dem Plauderhaus (Gutknecht 2012):

